
Ergebnisprotokoll

Anlass: 18.Vorstandstreffen der LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
Dienstag, 21.Januar 2020, 16:05 – 18:40 Uhr (AMNF, Bredstedt)

Versammlungs-
leitung: Andreas Deidert

Protokoll: Dr. Simon Rietz

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung
- 2) Nachrichten aus dem MILI, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
- 3) Mitteilungen zu Projekten
 1. Änderung der Projektträgerschaft beim Projekt „Ladenpavillon Leck“
 2. Bau von einem Trainings- und Veranstaltungsplatz (Projektträger Reitverein Niebüll)
- 4) Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Aus dem Grundbudget:

1. Feuerwehrfahrzeug für die Gemeinde Leck zur Unterstützung der Brandschutzerziehung und Öffentlichkeitsarbeit (Projektträger: Gemeinde Leck)
2. Mehrgenerationenspielplatz im Klixbüller Neubaugebiet (Projektträger: Gemeinde Klixbüll)

GAK-Mittel (Ortskernentwicklungskonzepte):

1. Ortskernentwicklungskonzept (OKE) der Gemeinden Klixbüll, Tinningstedt und Bosbüll
2. Ortskernentwicklungskonzept (OKE) der Gemeinden Rodenäs, Emmelsbüll-Horsbüll, Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog und Klanxbüll

GAK-Mittel (Regionalbudget) / Projektauftrag zum 6.Januar 2020:

1. BBSV (Bredstedt, Breklum, Struckum, Vollstedt) goes BMX (Projektträger: Gemeinde Breklum)
2. Wanderwegenetz der Gemeinden Bohmstedt & Ahrenshöft (Projektträger: Gemeinde Bohmstedt)
3. Modernisierung Leckhuus (Projektträger: Leck-Huus Bürger- und Kulturhof für Leck und Umgebung e.V.)
4. Sportgerät für die Rundlaufbahn in Bredstedt (Projektträger: Stadt Bredstedt)
5. Mobilitätsstation für das Neubaugebiet der Gemeinde Klixbüll (Projektträger: Gemeinde Klixbüll)
6. Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Tinningstedt (Projektträger: Gemeinde Tinningstedt)
7. Natur- und Kulturerlebnisraum Mittleres Nordfriesland (Projektträger: NuK e.V.)
8. Attraktivierung Spielplatz Vollstedt (Projektträger: Gemeinde Vollstedt)
9. Diskuswurfnetz TSV Bredstedt (Projektträger: TSV Bredstedt e.V.)
10. Natur- und Nachhaltigkeitspfad GTC (Projektträger: Greentec e.V.)
11. Erweiterung des Unterstandes für Fahrräder am Bahnhof Langenhorn (Projektträger: Gemeinde Langenhorn)
12. Seniorengerechte Stadtmöblierung (Projektträger: Stadt Niebüll)
13. Stadtbücherei als Dritter Ort (Projektträger: Stadt Niebüll)

14. Einzäunung des Vereinsgeländes des Gebrauchshundesportvereins Niebüll (Projektträger: Gebrauchshundesportverein Niebüll)
 15. Warteraum mit Nachhaltigkeitsbörse (Projektträger: Gemeinde Klixbüll)
 16. Neubau Tribüne des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt (Projektträger: TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt e.V.)
 17. Modernisierung der Gemeinschaftsräume Alte Schule Lütjenholm (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm)
 18. Energetische Optimierung und Modernisierung der Räume des Dörpshus (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm)
 19. Neugestaltung des Parkplatzbereiches vor dem Dörpshus (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm)
 20. Dacherneuerung Lager- und Gerätegebäude der Vereine Lütjenholms (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm)
 21. Fuß- und Radwegekonzept für den Kooperationsraum LLOB (Langenhorn, Lütjenholm, Ockholm, Bargum) (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm)
- 5) Berichte aus den Handlungsfeldern
 - 6) Verschiedenes, Termine

Anlagen

Liste der Teilnehmenden, Präsentation zur Veranstaltung

TOP 1: Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung (Folie 1 – 5)

Herr Deidert begrüßt die anwesenden Mitglieder des Vorstandes. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Tagesordnung um den TOP 3.2 „Bau von einem Trainings- und Veranstaltungsplatz (Projektträger Reitverein Niebüll)“ erweitert wird.

Er stellt dem Vorstand Frau Kristina Bahnsen vor, die im Rahmen ihrer Tätigkeit im AMNF die Arbeit des LLUR für die Regionalbudgetprojekte übernehmen wird (u.a. Erstellung von Zuwendungsverträgen).

TOP 2: Nachrichten aus dem MILI, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen (Folie 6)

Für den abwesenden Herrn Limberg (LLUR) teilt Herr Deidert mit, dass der Zuwendungsbescheid des Regionalbudgets über 180.000 € eingegangen ist.

TOP 3: Mitteilungen zu Projekten (Folie 7 – 8)

1. Änderung der Projektträgerschaft beim Projekt „Ladenpavillon Leck“

Dr. Rietz teilt mit, dass sich die Projektträgerschaft verändern wird, das Projekt inhaltlich aber identisch bleibt. Anders als ursprünglich beantragt wird Frau Sonja Bandorski den Ladenpavillon in Leck zukünftig als Einzelunternehmerin bewirtschaften.

2. Bau von einem Trainings- und Veranstaltungsplatz (Projektträger Reitverein Niebüll)

Frau Polak bittet den Vorstand um eine Verlängerung der Einreichungsfrist (normalerweise 6 Monate ab Vorstandsbeschluss) für den Projektträger und die Laufzeit des Projektes. Wegen der Neuaufstellung des B-Plans kommt zu einer nicht vorhersehbaren, zeitlichen Verzögerung. Dementsprechend liegt noch keine Baugenehmigung vor und das Projekt kann noch nicht beim LLUR vollständig eingereicht werden.

Der Vorstand beschließt einstimmig, dem Projektträger für das genannte Projekt eine Einreichungsfrist bis zum 30.Juni 2021 einzuräumen.

TOP 4: Förderanträge – Beratung und Empfehlung (9 – 52)

Öffentliche Kofinanzierung privater Projektträger (Folien 9 – 11)

Projekte privater Träger werden zu 80% durch EU-Mittel finanziert und müssen zu 20% mit öffentlichen Mitteln kofinanziert werden. Für diese öffentlichen Mittel gibt es einen jährlichen Regionalfonds in Höhe von 30.000 € bei der AktivRegion. Dieser speist sich zu 15.000 € aus kommunalen Mittel der LAG (7.500 €/AMNF + 7.500 €/Amt Südtondern) und 15.000 € Landesmitteln.

Von diesem Regionalfonds zur Kofinanzierung privater Projekte sind bisher gebunden:

- **Landesmittel: 45.577,36 €**
 - Machbarkeitsstudie Erlebniszentrum E-Mobilität (1.233,92 €); E-Kühlfahrzeug (1.484,87 €); in Planung (Zuwendungsbescheid erhalten, aber noch nicht abgerechnet): *Barrierefreie Ferienhäuser in Leck (10.000 €), Neuausrichtung Küche Wilhelminen-Hospiz (14.914,14 €), Marketingkonzept für die Neuausrichtung der NF-Lammtage (2.749,36 €), Regionaler Online-Marktplatz NF (10.195,32 €), Neukonzeption Reitanlage Wilhelminenhof Ladelund (5.000 €)*
- **Kommunale Mittel (LAG-Mittel): 45.577,36 €**
 - Kunstrasenplatz Niebüll (9.935,69 €); Westküsten-Gruppenportal (1.634,40 €), Südtonderntafel (2.077,44 €); in Planung (Zuwendungsbescheid erhalten, aber noch nicht abgerechnet): *Barrierefreie Ferienhäuser in Leck (10.000 €), Neuausrichtung Küche Wilhelminen-Hospiz (3.985,39 €), Marketingkonzept für die Neuausrichtung der NF-Lammtage (2.749, 36 €), Regionaler Online-Marktplatz NF (10.195,32 €), Neukonzeption Reitanlage Wilhelminenhof Ladelund (5.000 €)*

Der weitere Kofinanzierungsbedarf privater Projekte in der AktivRegion, die bereits durch den Vorstand bewilligt worden sind, aber noch keinen Zuwendungsbescheid erhalten haben, beläuft sich aktuell insgesamt auf circa 59.876,96 €. Diese Mittel werden idealerweise hälftig zwischen Regionalfonds (AktivRegion) und Land SH aufgeteilt.

Auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung gibt es kein privates Projekt.

Die Mittelbindung in den einzelnen Förderschwerpunkten gestaltet sich derzeit wie folgt (Folie 11).

Förderschwerpunkte	Gesamtvolumen laut IES	Mittelbindung durch Projektförderung	Restbudget im Förderschwerpunkt
Klimawandel & Energie	595.000,00 €	455.768,34 €	139.231,66 €
Nachhaltige Daseinsvorsorge	811.000,00 €	710.713,33 €	100.286,67 €
Wachstum & Innovation: Tourismus	490.000,00 €	404.145,90 €	85.854,10 €
Wachstum & Innovation: Unternehmen	250.000,00 €	198.841,43 €	51.158,57 €

Zur Förderung aus dem Grundbudget (Folie 12 – 17)

1. Feuerwehrfahrzeug für die Gemeinde Leck zur Unterstützung der Brandschutzerziehung und Öffentlichkeitsarbeit (Projektträger: Gemeinde Leck)

Die freiwillige Feuerwehr Leck möchte zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit, als Werbeträger für die Arbeit der Feuerwehr und eine optimierte Brandschutzerziehung an Schulen und Kindergärten eine dreirädrige Ape des Herstellers Piaggio erwerben. Das Neufahrzeug soll von Diesel- auf Elektroantrieb umgerüstet und „feuerwehrtechnisch“ ausgestattet werden (rote Lackierung, Beklebung, Martinshorn, Rundumleuchte, Leiter). Der Akku reicht für 30 – 40 km Fahrstrecke. Das Fahrzeug kann für Feuerwehrfeste u.ä. Veranstaltungen bei der Feuerwehr Leck angefragt werden, so dass auch das Amt Südtondern von diesem auffälligen Feuerwehrfahrzeug, dass zudem das erste Elektrofahrzeug einer Feuerwehr in Schleswig-Holstein ist, profitiert.

Vorstellung	Michael Bruch (Freiwillige Feuerwehr Leck)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 16 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 16 (Vorschlag Regionalmanagement = 16)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 11.440 € (\approx 68% Förderquote)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	8 (57%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 15 Punkten für Projekte wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend. Vorstandsmitglied und Vorsitzender Andreas Deidert ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Das Projekt entspricht der IES der AktivRegion, da hierdurch das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehr gestärkt und die wichtige Arbeit bei der Brandschutzerziehung von Kindern unterstützt wird.				

2. Mehrgenerationenspielplatz im Klixbüller Neubaugebiet (Projektträger: Gemeinde Klixbüll)

Für das Klixbüller Neubaugebiet „Geestbogen“ wird die Errichtung eines Mehrgenerationenspielplatzes durch die Gemeinde Klixbüll beantragt. Zahlreiche Spielgeräte sollen installiert werden und allen Bevölkerungsgruppen von Jung bis Alt eine Beschäftigungsmöglichkeit bieten. Sitzbänke laden Eltern und Großeltern zum Verweilen und Austausch ein, während die Kinder spielen können. Die Besonderheit des Spielplatzes liegt in der Einstellbarkeit der Spielgeräte auf verschiedene Leistungsstufen: Insgesamt 8 Schwierigkeitsgrade sind möglich und die Bedienung ist einfach. So soll auch Menschen mit kognitiven Schwächen die Benutzung der Geräte möglich sein. Der gesamte Spielplatz soll barrierearm umgesetzt werden.

Vorstellung	Werner Schweizer (Bürgermeister der Gemeinde Klixbüll)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 19 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 19 (Vorschlag Regionalmanagement = 19)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 36.974,40 € (\approx 80% Förderquote)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 15 Punkten für Projekte			

		wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.
Begründung	Das Projekt entspricht der IES der AktivRegion, da hierdurch die Familienfreundlichkeit steigt, eine Beitrag zur Barrierefreiheit geleistet wird und Spielplätze eine wichtige Vernetzungsfunktion für das dörfliche Leben darstellen.	

Rankingliste der Bepunktung der durch den Vorstand beschlossenen Projektanträge zur Förderung aus dem Grundbudget:

- 1) Mehrgenerationenspielplatz in der Gemeinde Klixbüll (= 19 Punkte)
- 2) Feuerwehrfahrzeug für die Gemeinde Leck (= 16 Punkte)

GAK-Mittel (Ortskernentwicklungskonzepte) (Folie 18)

1. Ortskernentwicklungskonzept (OKE) der Gemeinden Klixbüll, Tinningstedt und Bosbüll
2. Ortskernentwicklungskonzept (OKE) der Gemeinden Rodenäs, Emmelsbüll-Horsbüll, Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog und Klanxbüll

Frau Polak weist darauf hin, dass der gf. Vorstand im Rahmen seiner Sitzung der Erstellung der beantragten OKE zugestimmt hat. Sie merkt an, dass die Ortskernentwicklungskonzepte der Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie dienen, da sie eine nachhaltige, langfristige, gemeinsam erarbeitete Grundlage für die Sicherung der Daseinsvorsorge darstellen und die Themenfelder „demographische Entwicklung“, „Flächeninanspruchnahme“ und „bürgerschaftliches Engagement“ unter Berücksichtigung umliegender Gemeinden bearbeitet werden.

Sie bittet den Vorstand um eine Bestätigung, dass die OKE den Zielen der IES dienen.

Die LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V. bestätigt einstimmig, dass die OKE den Zielen der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) entsprechen.

GAK-Mittel (Regionalbudget) / Projektauftrag zum 6.Januar 2020 (Folie 19 – 52)

1. BBSV (Bredstedt, Breklum, Struckum, Vollstedt) goes BMX (Projektträger: Gemeinde Breklum) (Folie 19 – 20)

Gestaltung eines Geländes für einen BMX-Parcours unter Einbindung der Jugendlichen im Kooperationsraum.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 10 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 10 (Vorschlag Regionalmanagement = 10)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 11.623,77 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>

	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Die Umsetzung der BMX-Bahn ist ein Ergebnis des Kooperationsraumes Bredstedt, Breklum, Struckum und Vollstedt. Ziel des Kooperationsraumes ist es, kooperative Projekte, vor allem in der Daseinsvorsorge zu finden und umzusetzen. Mit der BMX Bahn wird ein zusätzliches Freizeitangebot für Jugendliche im Kooperationsraum geschaffen und auf Grund der frühen Einbindung dieser in den Planungsprozess ihr Eigenengagement und Eigenverantwortlichkeit und somit auch die Identifikation mit dem Geplanten und dem Kooperationsraum gestärkt. Durch die Einbindung der Jugendlichen in die Aktivitäten des geplanten Jugendzentrums in Breklum, soll auch aktiv eine Betreuung der Jugendlichen entstehen. Des Weiteren wird die Familienfreundlichkeit durch dieses zusätzliche Angebot erhöht und bietet auch für Familien im Urlaub ein zusätzliches Beschäftigungsangebot.				

Johanna Christiansen verlässt die Sitzung. Ihr Stellvertreter Peter Reinhold Petersen beteiligt sich folglich an den kommenden Abstimmungen.

2. Wanderwegenetz der Gemeinden Bohmstedt & Ahrenshöft (Projektträger: Gemeinde Bohmstedt) (Folie 21)

Ausschilderung eines Wander- und Radwegenetzes.

Vorstellung	Ralf Kille (Bürgermeister der Gemeinde Bohmstedt)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 13.071,65 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	8 (57%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Vorstandsmitglied und Antragsteller Ralf Kille ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend. Von Seiten des Vorstandes wird angeregt, die im Kreis Nordfriesland bereits bestehenden „Raderlebnisrouten“ zu berücksichtigen.			
Begründung	Mit dem gemeindeübergreifenden Rad- und Wanderwegenetz werden Rad- und Wanderwege ausgeschildert und dargestellt sowie Attraktio-				

	<p>nen entlang der Wege ausgewiesen. Durch die aktive Bewerbung dieser Routen, wird der sanfte und nachhaltige Tourismus in den Gemeinden gefördert und diese allgemein im Bereich des Tourismus aufgewertet. Dabei ergeben sich innerhalb der beiden Gemeinden, aber auch in Bezug auf bestehende touristische Einrichtungen Synergieeffekte. Auf Grund der Aufwertung sind weitere Investitionen im Bereich des nachhaltigen Tourismus zu erwarten.</p> <p>Das neue zusätzliche Freizeitangebot und die Kenntlichmachung der Rad- und Wanderwegenetze werden auch Familien aus der Region anlocken – das Projekt erhöht somit auch die Familienfreundlichkeit.</p>
--	--

3. Modernisierung Leckhuus (Projektträger: Leck-Huus Bürger- und Kulturhof für Leck und Umgebung e.V.) (Folie 22 – 24)

Durchführung verschiedener Modernisierungsmaßnahmen zur nachhaltigen Erhöhung des Gebrauchswertes der Immobilie „Leck Huus“ und Umsetzung eines neuen Beleuchtungskonzepts an Terrasse und Platz vor dem Haus.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 6 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 9.763,70 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	11	0	4	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Das Projekt dient der Stärkung und des Erhalts des „Leck-Huus Bürger- und Kulturhof für Leck und Umgebung“ und dem angeschlossenen Verein. Somit wird das ehrenamtliche Engagement des Vereins gestärkt und durch eine höhere Auslastung des Leck-Huus wird ein langfristiger Betrieb der Immobilie gewährleistet, die auch der Bevölkerung für Feierlichkeiten zur Verfügung steht und diese im Zusammenhang mit Veranstaltungen besucht.				

4. Sportgerät für die Rundlaufbahn in Bredstedt (Projektträger: Stadt Bredstedt) (Folie 25)

Weiterentwicklung des Sport- und Freizeitangebotes für Jedermann durch das Aufstellen eines multifunktionalen Outdoorgerätes.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget

Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.630,60 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Die Aufstellung des Outdoor-Sportgerätes basiert auf dem Sportentwicklungsplan der Stadt Bredstedt. Der Bredstedter Turn- und Sportverein, die Fachschaft Schulsport der Gemeinschaftsschule Bredstedt und politische Vertreter sehen in dem Sportgerät eine sinnvolle Ergänzung zum bestehenden Angebot. Mit diesem wird das bestehende Freizeitangebot erweitert, ist für jeden (Jung und Alt) nutzbar und fördert die Gesundheit der Bredstedter und BewohnerInnen der umliegenden Gemeinden.				

5. Mobilitätsstation für das Neubaugebiet der Gemeinde Klixbüll (Projektträger: Gemeinde Klixbüll) (Folie 26)

Errichtung eines Solar-Carports als Standort des Dörpsmobils im Klixbüller Neubaugebiet.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 10 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 10 (Vorschlag Regionalmanagement = 10)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.965,- €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Die Mobilitätsstation schafft ideale Voraussetzungen für die Nutzung des Dörpsmobils, wodurch konventionelle Zweitwagen eingespart werden könnten. Durch die Direktnutzung des Solarstroms wird Strom effizient genutzt. Ein ergänzendes Angebot zum ÖPNV wird gestärkt.				

6. Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Tinningstedt (Projektträger: Gemeinde Tinningstedt) (Folie 27)

Die vorhandene Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße in der Gemeinde Tinningstedt soll durch die Neuaufstellung von 11 Laternen ergänzt werden. Sie werden durch PV-Module mit Strom versorgt, haben einen internen Stromspeicher, LED-Leuchtmittel und Annäherungssensoren.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 6 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.752,29 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Die aufgestellten Laternen werden über PV-Module mit Strom versorgt. Sie haben einen internen Stromspeicher und verfügen über Annäherungs- und Bewegungssensoren. Damit dienen sie den in der IES formulierten Zielen des Förderschwerpunktes „Klimawandel & Energie“ in erhöhtem Maße, da sie energieeffizient sind, und das Bewusstsein für klimafreundliches Verhalten stärken.				

7. Natur- und Kulturerlebnisraum Mittleres Nordfriesland (Projektträger: NuK e.V.) (Folie 28)

Aufwertung des Natur- und Kulturerlebnisraumes durch Aufstellen von nutzerfreundlicheren Stehlen sowie erweiterten Info- und Lehrtafeln.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 10 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 10 (Vorschlag Regionalmanagement = 10)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 5.211,58 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung			

	erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.
Begründung	Mit der vorliegenden Maßnahme wird bestehendes touristisches Potential verbessert und ausgebaut. Der Natur- und Kulturraum Mittleres Nordfriesland wird für die gesamte Familie attraktiver gestaltet. Infotafeln werden rund um das Thema „Klimaschutz“ erweitert und Bildungsaspekte hierdurch berührt.

8. Attraktivierung Spielplatz Vollstedt (Projektträger: Gemeinde Vollstedt) (Folie 29 – 30)

Austausch des Kombispielgerätes und Neubau eines Spielhauses zur Steigerung der Attraktivität für Familien.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 6 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.148,22 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	10	0	5	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Bei der Neugestaltung des Spielplatzes handelt es sich um die Gestaltung eines dörflichen Platzes, welcher gleichzeitig auch ein Treff- und Austauschpunkt für Familien darstellt und somit das dörfliche Miteinander fördert. Die geplanten Spielgeräte sollen aus recyceltem Plastik hergestellt werden und dies durch eine Infotafel kommuniziert werden. Außerdem gibt es nun neue Möglichkeiten zur Förderung der Agilität und Motorik der Kinder.				

9. Diskuswurfnetz TSV Bredstedt (Projektträger: TSV Bredstedt e.V.) (Folie 31 – 32)

Einbau eines Diskuswurfnetzes in die Harald-Nommensen-Halle der Gemeinschaftsschule Bredstedt.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 6 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				

Abstimmungsergebnis	Fördersumme 9.550,75 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	12	0	3	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Das bestehende Sport- und Freizeitangebot wird verbessert und damit ein Angebot der Daseinsvorsorge für BewohnerInnen der Stadt Bredstedt und der umliegenden Gemeinden ausgebaut. TSV, Schulverband und Stadt sind beteiligte AkteurlInnen.				

10. Natur- und Nachhaltigkeitspfad GTC (Projektträger: Greentec e.V.) (Folie 33 – 34)

Auf dem Gelände des GreenTEC Campus soll ein Natur- und Nachhaltigkeitspfad als ein zusätzliches Angebot für nachhaltigen Naturtourismus und Naturerlebnis entstehen.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 16 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 16 (Vorschlag Regionalmanagement = 16)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.916,88 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	14	1	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Der Naturlehrpfad ist eine neu geschaffene Möglichkeit, die Themen Nachhaltigkeit, Natur und Erneuerbare Energien in angenehmer Atmosphäre direkt draußen in der Natur erlebbar zu machen. Er richtet sich sowohl an Einheimische wie an Touristen, an Senioren wie an Kinder und ist eine neue Naherholungs- und Freizeiteinrichtung in der Region.				

11. Erweiterung des Unterstandes für Fahrräder am Bahnhof Langenhorn (Projektträger: Gemeinde Langenhorn) (Folie 35)

Am Bahnhof Langenhorn soll der bestehende Unterstand für normale Fahrräder erweitert und zusätzliche gesicherte Abstellplätze für E-Bikes wie auch eine E-Ladestelle für Fahrräder gebaut werden.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und um 2 Punkte im Bereich „Klimawandel und Energie“ erhöht, weil durch das zusätzliche Angebot an gesicherten Fahrradstellplätzen ein Umstieg auf das Fahrrad und gleichzeitiger Verzicht auf das Auto ermöglicht wird und die klimafreundliche Mobilität weiterentwickelt wird.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 8 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 13.908,72 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	12	0	3	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend. Vom Vorstand erfolgt der Hinweis, dass über die NAH-SH Mittel für den Ausbau von Fahrradstellplätzen angefordert werden können. Dies soll dem Projektträger mitgeteilt werden.			
Begründung	Das Projekt wird als gemeinsames Projekt des Kooperationsraumes der Gemeinden Lütjenholm, Langenhorn, Ockholm und Bargum umgesetzt und verbessert das bestehende Mobilitätsangebot.				

12. Seniorengerechte Stadtmöblierung (Projektträger: Stadt Niebüll) (Folie 36 – 37)

Schaffung barrierearmer und seniorengerechter Sitzmöglichkeiten an verschiedenen Orten in der Niebüller Innenstadt

Vorstellung	Wilfried Bockholt (Bürgermeister der Stadt Niebüll)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 16.000 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	8 (57%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Vorstandsmitglied und Antragsteller Wilfried Bockholt			

	ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.
Begründung	Durch das Projekt wird die Stadt Niebüll mit seniorengerechten Sitzmöbeln ausgestattet, die auch mobilitätseingeschränkten Menschen den Aufenthalt im Freien erleichtern. Es trägt damit deutlich inklusive Elemente und steht in Folge der Verlegung des barrierefreien Pflasters oder der Aufstellung des (Blinden (Tastmodells) am Rathausplatz der Stadt Niebüll, die um einen Ausgleich von Disparitäten bemüht ist.

13. Stadtbücherei als Dritter Ort (Projektträger: Stadt Niebüll) (Folie 38)

Aufwertung und Ausbau des Angebotes der Stadtbücherei Niebüll im Sinne eines „3. Ortes“ der Begegnung und Kommunikation durch verbesserte, digitale Angebote.

Vorstellung	Wilfried Bockholt (Bürgermeister der Stadt Niebüll)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 8 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 8 (Vorschlag Regionalmanagement = 8)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 12.800,- €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	8 (57%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Vorstandsmitglied und Antragsteller Wilfried Bockholt ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Die Stadtbücherei Niebüll versorgt ca. 2/3 der Einwohner des Amtes Südtondern, die Mitglied in einer Bücherei sind, mit Büchern und anderen Medien. Der jetzt zeitgemäße Schritt hin zum „Dritten Ort“ ist wichtig um in der Zeit der Digitalisierung am Ball zu bleiben. Die Bedeutung der Bücherei als Treffpunkt, zum Austausch, für Kunst und Kulturausstellungen, für Migranten, etc. ist sehr hoch, so dass sie vielfältige Aufgaben der Daseinsvorsorge wahrnimmt.				

14. Einzäunung des Vereinsgeländes des Gebrauchshundesportvereins Niebüll (Projektträger: Gebrauchshundesportverein Niebüll) (Folie 39)

Sicherung des Vereinsgeländes durch die Aufstellung neuer Pfosten, Tore und Zäune.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.

Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 12.400,- €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	8 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Durch das Projekt wird die Vereinsarbeit für die 100 Mitglieder, Gäste und Touristen weiterhin ermöglicht. Das Angebot der Vereinstätigkeit bleibt erhalten und verbessert und das Ehrenamt gestärkt.				

Martin Martensen und sein Stellvertreter, Dr. Sönke Jessen, verlassen die Sitzung. Damit verringert sich die Anzahl der Stimmberechtigten auf 14 (davon 7 WiSo-Partner).

15. Warteraum mit Nachhaltigkeitsbörse (Projektträger: Gemeinde Klixbüll) (Folie 40 – 41)

Erichtung eines hölzernen Nebengebäudes mit Gründachvorbereitung als Wartebereich für Eltern von Schulkindern. In diesen Bau integriert ist eine Nachhaltigkeitstauschbörse.

Vorstellung	Dr. Simon Rietz (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 8 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 8 (Vorschlag Regionalmanagement = 8)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.520,- €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	12	0	2	7 (50%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Mit der wetterfesten Schutzhütte wird für die Eltern, die ihre Kinder abholen, eine Räumlichkeit geschaffen, an der sie warten können, ohne dabei den Schulalltag zu stören. Davon profitieren vor allem die Schüler und Lehrkräfte der Schule. Es ist auch Raum gegeben, im Rahmen der Nachhaltigkeitsbörse ausrangierte (noch funktionale) Artikel für andere Nutzer zu hinterlegen				

16. Neubau Tribüne des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt (Projektträger: TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt e.V.) (Folie 42 – 43)

Errichtung einer Tribüne mit Witterungsschutz zu beiden Sportplätzen.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 6 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 6 (Vorschlag Regionalmanagement = 6)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.890,97 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	7 (50%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Mit dem Bau der Tribüne werden die Aktivitäten und Freizeitangebote des Vereines TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt verbessert und die Durchführung dieser unterstützt, da nun auch die zuschauenden und anfeuernden Angehörigen und Zuschauer sitzen und bei leichtem Regen und Wind geschützt sein werden.				

17. Modernisierung der Gemeinschaftsräume Alte Schule Lütjenholm (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm) (Folie 44 – 45)

Modernisierung der Gemeinschaftsräume des Dorfgemeinschaftshauses in Lütjenholm.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 6.304,17 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	7 (50%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			

Begründung	Durch die Modernisierung der Gemeinschaftsräume der Alten Schule (Hauptgebäude Dorfgemeinschaftshaus) wird die Nutzung der Räume für die Vereine attraktiver gestaltet und langfristig verbessert. Durch das Umrüsten auf LED-Beleuchtung wird Energie gespart und effizienter genutzt.
------------	---

18. Energetische Optimierung und Modernisierung der Räume des Dörpshus (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm) (Folie 46)

Modernisierung des neuen Dörpshus (ehemalige Gastwirtschaft) der Gemeinde Lütjenholm. Das Gebäude ist seit 2017 im Besitz der Gemeinde, um Leerstand entgegen zu wirken und wird bereits rege von den Vereinen genutzt. Die Nutzung soll verbessert werden.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.952,35 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	14	14	0	0	7 (50%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Durch die Umrüstung auf LED-Beleuchtung im Obergeschoss wird Energie gespart und effizienter genutzt. Durch die Modernisierung der ehemaligen Gästezimmer werden diese attraktiviert und langfristig der neuen Nutzung als Übernachtungsräume für Dörpshusbesucher zugeführt. Die ehemaligen Wohnräume werden umfunktioniert als Kleiderkammer für die Jugendfeuerwehr und Archiv aller dörflicher Vereine. Vereinsaktivitäten werden hiermit dokumentiert und unterstützt und die neue Nutzung der alten Gastwirtschaft als Dörpshus wird weiter ausgebaut.				

Wilfried Bockholt verlässt die Sitzung. Damit verringert sich die Anzahl der Stimmberechtigten auf 13 (davon 7 WiSo-Partner).

19. Neugestaltung des Parkplatzbereiches vor dem Dörpshus (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm) (Folie 47 – 48)

Barrierefreie Pflasterung des Parkplatzbereiches vor dem Dörpshus (ehemalige Gastwirtschaft).

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget

Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 2 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 2 (Vorschlag Regionalmanagement = 2)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.767,50 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	13	13	0	0	7 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Der neue Parkplatzbereich soll durch die Pflasterung barrierefrei gestaltet werden und auch der Zugangsbereich und die Verkehrs- und Begehungssicherheit wird durch die neue Pflasterung gewährleistet. Die derzeitige Teerdecke ist defekt. Gleichzeitig sollen zwei Behindertenparkplätze eingerichtet werden; Besuchern von Veranstaltungen des Dörpshuses wird somit ein barrierefreier Zugang zum Dörpshus ermöglicht.				

20. Dacherneuerung Lager- und Gerätegebäude der Vereine Lütjenholms (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm) (Folie 49 – 50)

Dachneubau und energetische Dämmung des Lagergebäudes der Vereine Lütjenholms, ein Nebengebäude des alten Dorfgemeinschaftshauses (Alte Schule).

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 4 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 4 (Vorschlag Regionalmanagement = 4)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 9.955,82 €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	13	13	0	0	7 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Verschiedene Vereine Lütjenholms nutzen das Nebengebäude der Alten Schule / Dorfgemeinschaftshauses als Lager- und Gerätehaus. Damit dieses weiter gemeinschaftlich genutzt werden kann, muss das alte Dach dringend erneuert werden. Die Gemeinde möchte diese Gelegenheit nutzen, um das Gebäude energetisch zu dämmen und langfristig nachhaltig nutzbar zu machen. Gleichzeitig soll auf eine				

	LED-Beleuchtung umgestellt werden.
--	------------------------------------

21. Fuß- und Radwegekonzept für den Kooperationsraum LLOB (Langenhorn, Lütjenholm, Ockholm, Bargum) (Projektträger: Gemeinde Lütjenholm) (Folie 51 – 52)

Erstellung eines gemeindeübergreifenden Fuß- und Radwegekonzeptes.

Vorstellung	Lisa Polak (Regionalmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Regionalbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 10 wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 10 (Vorschlag Regionalmanagement = 10)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme 15.232,- €				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	13	13	0	0	7 (53%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 2 Punkten für Projekte aus dem Regionalbudget wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.			
Begründung	Im Rahmen des Vorhabens soll der Zustand der Fuß- und Radwege (inkl. Barrierefreiheit), die Erreichbarkeiten von Zielen und die Einbettung der Radwege hinsichtlich übergeordneter Radwege eruiert und darauf aufbauend ein Maßnahmenkatalog erstellt werden. Das Projekt wird im Kooperationsraum Langenhorn, Lütjenholm, Ockholm und Bargum umgesetzt.				

Rankingliste der Bepunktung der durch den Vorstand beschlossenen Projektanträge zur Förderung aus dem Regionalbudget (Priorität 1 = Punkte, Priorität 2 = Datum des Vorliegens der vollständigen Antragsunterlagen beim Regionalmanagement)

Pr.-Nr.	Name des Projekts	Projektträger	Projektgesamtvolumen (brutto)	Eigenmittel (20%)	Beantragte Förderung (80%)	GAK-Mittel (90%)	kommunale Mittel (10%)	Punkte [RM]	Punkte [VS]	Eingangsstempel
20_010	Natur- und Nachhaltigkeitspfad GTC	Greentec e.V.	19.896,10 €	3.979,22 €	15.916,88 €	14.325,19 €	1.591,69 €	16	16	17.12.2019
20_021	Fuß- und Radwegekonzept für den Kooperationsrau	Gemeinde Lütjenholm	19.040,00 €	3.808,00 €	15.232,00 €	13.708,80 €	1.523,20 €	10	10	10.12.2019
20_007	Natur- und Kulturerlebensraum AMNF	NuK e.V.	6.514,47 €	1.302,89 €	5.211,58 €	4.690,42 €	521,16 €	10	10	16.12.2019
20_001	BBSV goes BMX	Gemeinde Breklum	14.529,71 €	2.905,94 €	11.623,77 €	10.461,39 €	1.162,38 €	10	10	19.12.2019
20_005	Mobilitätsstation Klixbüll	Gemeinde Klixbüll	19.956,25 €	3.991,25 €	15.965,00 €	14.368,50 €	1.596,50 €	10	10	02.01.2020
20_015	Warterraum mit Nachhaltigkeitsbörse	Gemeinde Klixbüll	19.400,00 €	3.880,00 €	15.520,00 €	13.968,00 €	1.552,00 €	8	8	03.01.2019
20_011	Fahrradunterstand Bahnhof Langenhorn	Gemeinde Langenhorn	17.385,90 €	3.477,18 €	13.908,72 €	12.517,85 €	1.390,87 €	6	8	12.12.2019
20_013	Stadtbücherei als Dritter Ort	Stadt Niebüll	16.000,00 €	3.200,00 €	12.800,00 €	11.520,00 €	1.280,00 €	8	8	06.01.2020
20_008	Neugestaltung des Kinderspielplatzes im Herzen Vo	Gemeinde Vollstedt	18.935,28 €	3.787,06 €	15.148,22 €	13.633,40 €	1.514,82 €	6	6	13.12.2019
20_006	Modernisierung Straßenbeleuchtung Tinningstedt	Gemeinde Tinningstedt	19.690,36 €	3.938,07 €	15.752,29 €	14.177,06 €	1.575,23 €	6	6	16.12.2019
20_003	Modernisierung Leck-Huus	Leck-Huus Bürger- und Kulturhof für Leck und Umgebung e.V.	12.204,63 €	2.440,93 €	9.763,70 €	8.787,33 €	976,37 €	6	6	17.12.2019
20_009	Diskuswurfnetz TSV Bredstedt	TSV Bredstedt e.V.	11.938,44 €	2.387,69 €	9.550,75 €	8.595,68 €	955,08 €	6	6	18.12.2019
20_016	Neubau Tribüne des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohm	TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt e.V.	19.863,71 €	3.972,74 €	15.890,97 €	14.301,87 €	1.589,10 €	6	6	03.01.2020
20_002	Wanderwegenetz Bohmstedt & Ahrenshöft	Gemeinde Bohmstedt	16.339,56 €	3.267,91 €	13.071,65 €	11.764,46 €	1.307,17 €	4	4	21.11.2019
20_004	Sportgerät Rundlaufbahn Bredstedt	Stadt Bredstedt	19.538,25 €	3.907,65 €	15.630,60 €	14.067,54 €	1.563,06 €	4	4	09.12.2019
20_017	Modernisierung der Gemeinschaftsräume Alte Schi	Gemeinde Lütjenholm	7.880,21 €	1.576,04 €	6.304,17 €	5.673,75 €	630,42 €	4	4	18.12.2019
20_018	Energetische Optimierung und Modernisierung der	Gemeinde Lütjenholm	19.940,44 €	3.988,09 €	15.952,35 €	14.357,12 €	1.595,24 €	4	4	18.12.2019
20_020	Dacherneuerung Lager- und Gerätegebäude der Ver	Gemeinde Lütjenholm	12.444,77 €	2.488,95 €	9.955,82 €	8.960,23 €	995,58 €	4	4	18.12.2019
20_012	Seniorengerechte Stadtmöblierung	Stadt Niebüll	20.000,00 €	4.000,00 €	16.000,00 €	14.400,00 €	1.600,00 €	4	4	06.01.2020
20_014	Sportflächenumzäunung Gebrauchshundesportverein	Gebrauchshundesportverein Niebüll von 1982 e. V.	15.500,00 €	3.100,00 €	12.400,00 €	11.160,00 €	1.240,00 €	4	4	28.12.2020
20_019	Neugestaltung des Parkplatzbereiches vor dem Dör	Gemeinde Lütjenholm	19.709,38 €	3.941,88 €	15.767,50 €	14.190,75 €	1.576,75 €	2	2	18.12.2019

Da die beschlossenen Projekte die vorhandenen Fördermittel überzeichnen (Bedarf: ca. 278.000 €), können nicht alle Projekte von einer Förderung profitieren. Die Projektträger der Projekte Nr. 1 – 14 erhalten die von ihnen beantragten Fördermittel in voller Höhe. Die Mittel für Projekt Nr. 15 reduzieren sich um 986,13 €, so dass die Eigenmittel des Projektträgers sich um diesen Beitrag erhöhen werden.

Die Projekte der Nummern 16 – 21 können nicht berücksichtigt werden. Sollten Projektträger (Nr. 1 – 15) ihren Antrag zurückziehen oder weniger Mittel benötigen, als ursprünglich beantragt, werden die Projektträger entsprechend der vorliegenden Rankingliste berücksichtigt.

TOP 5: Bericht aus den Handlungsfeldern (Folie 53 – 58)

Verwiesen sei auf die entsprechenden Folien der Präsentation mit den Überblicken über die abgeschlossenen, laufenden und beantragten Projekte.

TOP 6: Verschiedenes, Termine (Folie 59 – 60)

- Ob eine Bildungskonferenz im Jahr 2020 stattfinden wird ist zurzeit noch unklar und wird im Netzwerk Bildung geklärt.
- Anbieten wollen wir dem Vorstand die Organisation einer kleinen Projektbesichtigungstour durch unsere Region, bei der wir gemeinsam per Bus einige der von uns geförderten Projekte ansehen können. Abschließen soll das Ganze mit einem Essen. Geplanter Zeitrahmen ca. 15 – 19 Uhr. Wir werden eine Abfrage mit Terminvorschlägen an den Vorstand versenden, um die Resonanz zu erfragen...
- Termine für **2020**, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand
 - Dienstag, 28.April 2020 (Niebüll, Amt Südtondern)
 - Dienstag, 18.August 2020 (Bredstedt, AMNF)
 - Dienstag, 27.Oktobor 2020 (Niebüll, Amt Südtondern)
- Reguläre Mitgliederversammlung: 5.November 2020 (19 Uhr)

Niebüll, 30.Januar 2020

gez. Dr. Simon Rietz

Anlage 1: Teilnehmende

1. Kommunale Vertreter	
2. stellvertretende Amtsvorsteherin des Amtes Mittleres Nordfriesland, Mitglied der Bredstedter Stadtvertretung	Johanna Christiansen (bis 17:00 Uhr)
Amtsleiter des Amtes Mittleres Nordfriesland	Dr. Bernd Meyer
Bürgermeister der Gemeinde Bohmstedt	Ralf Kille
Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Kurt Hinrichsen
Bürgermeister der Gemeinde Leck	Andreas Deidert
Bürgermeister der Stadt Niebüll	Wilfried Bockholt
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Otto Wilke
Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland, Bürgermeister der Gemeinde Bordelum)	Peter Reinhold Petersen
2. Wirtschafts- und Sozialpartner	
Handwerk Nordfriesland GmbH	Stephan Tack
VR Bank Nord	Dirk Sprenger
HGV Niebüll	Martin Martensen
Grundschule Klixbüll	Edeltraut Dahmani
KreisLandFrauenVerband NF	Magret Albrecht
Amsinck-Haus	Anke Dethlefsen
Nordfriesland Tourismus GmbH	Andrea Scheibe
Haus KoMeT e.V.	Peter Blohm (bis 17:35 Uhr)
3. Weitere Teilnehmer ohne Stimmrecht	
Regionalmanagement AktivRegion NF Nord	Dr.-Ing. Simon Rietz
Regionalmanagement AktivRegion NF Nord	Lisa Kathrin Polak
HGV Niebüll	Dr. Sönke Jessen